

- | | | | |
|--|------|---|----------|
| Oscar Paube Verlag in Dresden. | U 4 | Universal-Verlag in München. | 2473 |
| Der Siedler. Zeitschrift zur Pflege deutschen Geistes und guten Geschmacks im Siedlerwerk. II. Vierteljahr 3. H. | | Hellersdorf: Geheime Leiden. 2. H. | |
| — do. 9. Heft. März 1919 einzeln 1. H. | | Verlag der V. B. Enders'schen A.-M. Gosh & Schleif in Neutitschein. | 2460, 77 |
| J. F. Lehmanns Verlag in München. | 2388 | Das deutsche Ruhländchen. Jährlich 6 K = 5. H., einzelne Folge 60 Heller = 50 S. | |
| *Mitteilungen der Landesstelle für Spinnpflanzen. Heft 1. Jahrgang 1919. Halbj. 7. H. 50 S. | | Sobischel: Der kleine Garten. Kart. 7.20 K = 6. H. | |
| Georg Reimer Verlag in Berlin. | 2458 | Wienerer: Die goldenen Regeln des Gemüsebaues für Kleintierzüchter. 70 Heller = 60 S. | |
| Rubner: Der Aufbau der deutschen Volkstrast und die Wissenschaften. 1. H. | | Schöninger: Ertragreiche Viehzucht. 1.20 K = 1. H. | |
| Erich Reiß Verlag in Berlin. | 2482 | Vauratgeber des Kleintierzüchters: | |
| v. Unruh: Opfergang. 6. H., geb. 8. H. | | I. Folge, 1. Teil: Wienerer: Stühnerstallungen. 1.60 K = 1. H. 40 S. | |
| Carl Reißner in Dresden-Blasewitz. | 2471 | I. Folge, 2. Teil: Wienerer: Austausch und Einfriedung für Geflügelhöfe. 1.80 K = 1. H. 50 S. | |
| *Euling: Familie P. C. Behm. 5. H., geb. 6. H. 50 S. | | II. Folge, 1. Teil: Fürst und Gosh: Staminchenstall. 1. K = 85 S. | |
| Alemens Reuschel in Berlin. | 2472 | Wienerer: Geflügelkunde. I. Folge. 11.50 K = 9. H. 60 S. | |
| Mitenfich: Freie Wahl. Ein Antrag an d. Nationalversammlung. 50 S. | | — do. II. Folge. 10 K = 8. H. 25 S. | |
| Schuster & Voessler in Berlin. | 2489 | Verlag der Evang. Gesellschaft in Stuttgart. | 2478 |
| *Angel: Jarolim der Abenteurer. 7. H., geb. 9. H. | | *Teil: Bei Kindern. Kart. 1. H. | |
| Gebr. Steffen in Limburg. | 2492 | Verlagsanstalt Arthur Collignon in Berlin. | 2455 |
| *Rüther: Kampf dem Kapitalismus. 1. H. 65 S. | | Dr. Neuburger: Weimars Vermächtnis. Kart. 3. H. 50 S. | |
| August Zeiger in Moers. | 2458 | Dr. Liebert: Vom Geist der Revolutionen. Kart. 3. H. 50 S. | |
| Anregungen f. Kriegsgrabmäler. Heft 3. Eisenkreuze. 1. H. 50 S. | | Martin Warnke in Berlin. | 2493 |
| Süddeutsche Monatshefte G. m. b. H. in Leipzig u. München. | 2491 | *Ritter: Tägliche Hilfe. Geb. 4. H. | |
| Zur Wahrheit über den Krieg. (Märzheft der S. M.) enthält u. a. »Wie der Krieg verloren wurde« von Großadmiral Scheer. 1. H. 80 S. | | Theodor Weicher in Leipzig. | 2481 |
| | | Weinhart: Nach der Heimat möchte ich wieder. 5. H. 50 S., geb. 7. H. | |
| | | Julius Zwiflers Verlag in Wolfenbüttel. | 2456 |
| | | Rulemann: Trennung von Staat und Kirche. 1. H. 60 S. | |

B. Anzeigen-Teil.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Paul Franke,

Inhaber Paul Franke u. Rudolph Henssel, G. m. b. H.,
Berlin W. 9, Köthenerstr. 16.

Die große und noch steigende Ausdehnung unseres Geschäftsbetriebes gibt uns Veranlassung, von unserm Hauptgeschäftszweig der **Reise- und Sortimentbuchhandlung**, die bisher als „Spezialabteilung“ unter unserer Firma betriebene

Buchhandlung für Rechts- und Staatswissenschaft zwecks Arbeitsentlastung zu trennen.

Wir übergeben daher mit dem 1. März 1919 die Buchhandlung für Rechts- und Staatswissenschaft an unsere bewährten Mitarbeiter, die Herren Paul Hartmann und Franz Müller, welche dieselbe von diesem Tage ab, für eigene Rechnung unter der Firma „Paul Hartmann, Buchhandlung für Rechts- und Staatswissenschaft, Inh. Paul Hartmann & Franz Müller“ in Berlin W. 9, Köthenerstr. 25, fortführen werden. Die Übernahme von Verbindlichkeiten durch die neue Firma ist bei der Übergabe ausgeschlossen, vielmehr regeln wir die Passiva selbst. Der Betrieb unserer Firma als Reise- und Sortimentsbuchhandlung wird durch den Verkauf nicht berührt und bleibt unverändert bestehen. Wir bitten die Herren Verleger uns unverzüglich eine genaue Aufstellung, abschließend mit dem 28. Februar d. J., über alle, sowohl bedingungsweise als in fester Rechnung erfolgten Lieferungen zu übersenden, worauf wir über die bedingungsweise gelieferten Waren sofort abrechnen werden. Die Abrechnung über alle Bezüge in fester Rechnung geschieht vereinbarungsgemäß. Das Einverständnis der Herren Verleger voraussetzend, werden wir das am 1. März 1919 vorhandene Kommissionsgut an die neue Firma übergeben, welche alsdann zur Ostermesse darüber abrechnen wird.

Wir danken für das uns bisher bewiesene Wohlwollen und bitten dasselbe auch der neuen Firma zu bewahren.

Berlin W. 9, im Februar 1919.
Köthenerstr. 16.

Paul Franke,
Inh. Paul Franke und Rudolph Henssel
G. m. b. H.

Paul Hartmann,

Inhaber Paul Hartmann u. Franz Müller
Berlin W. 9, Köthenerstr. 25.

Wie aus vorstehender Anzeige der Firma Paul Franke, Inh. Paul Franke und Rudolf Henssel, G. m. b. H., in Berlin W. 9, Köthenerstr. 16, ersichtlich, haben wir die

rechts- und staatswissenschaftliche Abteilung

derselben übernommen und führen den Betrieb ab 1. März d. J. als selbständiges Unternehmen unter unserer Firma für eigene Rechnung im benachbarten Hause, Köthenerstr. 25, weiter. Unter Leitung des Begründers und langjährigen Vorstehers dieser Abteilung dürfte das Geschäft in Verbindung mit dem mehrjährigen Mitarbeiter der gleichen Firma, Herrn Franz Müller, weiteren erfreulichen Fortgang nehmen. Wir bitten die Herren Verleger um Eröffnung eines Kontos. Unser Kommissionsär, die Firma F. Volkmar, Leipzig, wird bereit sein, etwa gewünschte Aufschlüsse über unser Unternehmen zu erteilen.

Berlin W. 9, Köthenerstr. 25.

Paul Hartmann,

Buchhandlung für Rechts- und Staatswissenschaft,
Inh. Paul Hartmann und Franz Müller.

Firmenänderung.

Hierdurch teile ich Ihnen ergebenst mit, daß ich im hiesigen Handelsregister die Umänderung meiner bisherigen Firma Fritz Rebsch Nachf. beantragt habe und daß ich mein Geschäft unter meinem Namen

Julius Deuß,

Buch-, Kunst-, Musikalien- und Papierhandlung,

weiterführen werde.

Die Prokura meiner Frau — Leni Deuß — bleibt bestehen.

Ich bitte, das der alten Firma erwiesene Vertrauen auf die neue Firma zu übertragen und von der Umänderung Kenntnis nehmen zu wollen.

Hochachtungsvoll
Julius Deuß.